

Stephan H. Schug, afgis e.V.

Transparenz und Qualität von Gesundheitsinformationen im Internet – zum Stand der Arbeiten im Aktionsforum Gesundheitsinformationssystem

Die Internettechnologie ermöglicht es heute jedem, ohne großen Kostenaufwand z.B. gesundheitliche Informationen weltweit anzubieten. Gleichzeitig bilden die neuen Technologien die Grundlage für neue interaktive Anwendungen (eHealth) und neue Gestaltungsmöglichkeiten für die produktbezogene Werbung.

Fragen zur Seriosität, Vertrauenswürdigkeit und Qualität der digitalen Informations- und Serviceangebote verdienen eine hohe Aufmerksamkeit. Internationale und nationale Konzepte und Lösungsansätze hierzu umfassen das Spektrum von der Selbstverpflichtung durch Ethik-Kodizes über Qualitätsmanagementsysteme bis hin zu gesetzlichen Vorgaben. Die EU hat es im Rahmen von eEurope 2002 den Mitgliedsstaaten zur Aufgabe gemacht, hierzu Lösungen zu entwickeln.

Das vom Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung seit 2000 geförderte Projekt „Aktionsforum Gesundheitsinformationssystem (afgis)“ hat in relativ kurzer Zeit ein nationales Qualitäts- und Qualifizierungsnetzwerk mit 171 Kooperationspartnern (u.a. Krankenkassen, Patientenorganisationen, Universitäten, medizinische Fachgesellschaften, Körperschaften der Heilberufe, medizinische Dienstleistungs- und Portalanbieter, Fachexperten) aufbauen können, durch das inzwischen Kriterien zur „Transparenz-“ sowie zur „Vermittlungsqualität“ entwickelt, verabschiedet und einem Praxistest unterworfen werden konnten. Darüber hinaus werden Fragen des Datenschutzes und rechtlicher Rahmenbedingungen bearbeitet sowie technische Lösungen untersucht, die die Einhaltung von Vorgaben zur Qualität vereinfachen.

Die Strukturen des Kooperationsverbundes finden ihre Fortführung im afgis-Verein, der im Juni 2003 am Rande des 1. afgis-Kongresses ("Gesundheitsinformationen im Internet – Mehr Sicherheit durch mehr Qualität") gegründet wurde. Der satzungsgemäße Aufbau des Vereins umfasst neben der Mitgliederversammlung und dem Vorstand Gliederungen (Arbeitsschwerpunkte und Projektgruppen), die die Kontinuität zu den bisherigen, bewährten Arbeitsstrukturen herstellen. Ab 1. Januar 2004 wird afgis e.V. dann die Aufgaben des Kooperationsverbundes vollständig übernehmen.

Hauptziel von afgis e.V. ist die Qualitätssicherung allgemein zugänglicher und nutzerorientierter Gesundheitsinformationen für Bürgerinnen und Bürger sowie für Fachkreise. Das afgis-Logo ist bereits jetzt auf vielen gesundheitsbezogenen Websites präsent und steht als Kennzeichen für ein qualitätsgesichertes Informationsangebot. Um die Aussagefähigkeit des Logos zukünftig noch zu erhöhen, wird seit Mitte des Jahres ein weiterentwickeltes afgis-Verfahren zur

Abstract

Qualitätsprüfung getestet, das voraussichtlich im ersten Quartal des Jahres 2004 einsatzfähig sein wird.

afgis e.V. wird für alle Interessierten auch Schulungs- und Fortbildungsmaßnahmen zum Thema Qualitätssicherung von digitalen Gesundheitsinformationen entwickeln und anbieten. Neue Herausforderungen ergeben sich z.B. aus Gesundheitsberatungen durch Email, wie sie z.B. durch Disease Management Programme einen immer höheren Stellenwert erhalten.